

**Das Gute Leben – Körper und Heil im Spannungsfeld von Heilszusage und Sünde
(Allgemeine Sakramentenlehre)**

Hauptseminar zusammen mit Prof. Dr. Peter Wick

Zeit: donnerstags: <u>Vorbesprechung:</u> 20.04.2023 14-16 Uhr in GABF 04/352 11.05.2023-14-16 Uhr GA 8/37 29.06.2023 14-16 Uhr, GABF 04/352 freitags: 16.06.23, 10-16 Uhr, GABF 04/356 und 07.07.23, 10-16 Uhr, GABF 04/356	Raum	Beginn: 20.04.2023	Anmeldefrist: 19.04.2023
Dozent*in: Prof.in Dr. Gunda Werner	Sprechstunde: n.V.	Büro: GA 7/31	Tel.: +49 (234) 32 28609
<i>Die Lehrveranstaltung wird voraussichtlich präsentisch/digital stattfinden (Zutreffendes bitte unterstreichen, markieren o. ä.)Muss je nach Pandemielage entschieden werden</i>			
<i>Zusätzliche Angaben (Format, Besonderheiten, etc.) zur Lehrveranstaltung (wenn sie digital stattfindet):</i>			

B. A.: VII	M. Ed.: „E“	LV-Nr. (eCampus): 020 055
M. A.: VIII	Mag. Theol.: M 11 und außermoduläres HS	

Seit der Antike ringen Menschen um die Frage, was das „Gute Leben“ ist und wie es gelebt werden kann. Von der alttestamentlichen Weisheit bis in die Postmoderne gibt es dazu zahlreiche Entwürfe. In diesem Seminar fokussieren wir uns auf die Fragen, wie sehr das im Neuen Testament verheißene Heil sich auf das „Gute Leben“ auswirkt und welche Rolle der menschliche Körper dabei spielt. Die Frage, wie dieses verheißene Heil erlebbar, wahrnehmbar sein kann, hat die Christ*innen von Anfang an beschäftigt. Als ein Zeichen dieses Heils dürfen Sakramente angesehen werden, denn in den Sakramenten fällt die Zusage Gottes mit dem körperlichen Ausdruck zusammen. So wie sich am menschlichen Körper die biblischen Traditionen vom Heil und zugleich von der Sünde verdichten, so verdichten sich in den Sakramenten die Zusage Gottes. Auch sie stehen in der Spannung zur Sünde, als der Zerstörung jeden Lebens und ihrer Aufhebung (z.B. in der Taufe). Was heißt „Gutes Leben“ angesichts der Zerstörung der Schöpfung, der Nihilierung des Leibes in der Moderne und der alles zersetzenden Sünde? Wie wurde in der kirchlichen Tradition mit diesen Fragen umgegangen und welche Möglichkeiten bieten heute Theologie, um Antworten für ein gutes Leben zu geben? In diesem Seminar werden wir (Prof.in Gunda Werner, Katholischen Fakultät und Prof. Peter Wick, Evangelische Fakultät) gemeinsam mit Ihnen theologische Antworten aus den unterschiedlichen Traditionssträngen ausloten.

Literaturhinweise:

- **Texte werden in Moodle bereitgestellt**